

Ö F F E N T L I C H E N I E D E R S C H R I F T

**über die Sitzung des Kreisausschusses
(KA/002/2012)**

vom 30.01.2012

**im Sitzungssaal des Landratsamtes, Dienststelle Weilheim, Pütrichstr. 8, I. Stock
Zimmer-Nr. 102**

Beginn: 14:00 Uhr

Ende: 14:45 Uhr

Anwesende:

Vorsitzender:

Dr. Friedrich Zeller

Beschließende Mitglieder:

Peter Erhard

Hans Geisenberger

Karl-Heinz Gerbl

Karl-Heinz Grehl

Andrea Jochner-Weiß

Herbert Kratschmar

Markus Loth

Peter Ostenrieder

Wolfgang Taffertshofer

Manuela Vanni

1. Stellverteter:

Hans Schröfele

Entschuldigt fehlten:

Beschließende Mitglieder:

Hans Mummert

Xaver Wörle

Verwaltung: VAR Leis, OVR Hetterich, VAR Alker, OVR Merk, VA Rehbehn, RD Seitz,
ORR'in Eibl,

Gäste: Herr Socher, Frau Pilz, Herr Prof. Dr. Seiler

Presse: Weilheimer Tagblatt, Schongauer Nachrichten

T A G E S O R D N U N G

Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Vorstellung des geplanten Energiekompetenzzentrum der Bürgerstiftung Energiewende Oberland;
 - 2.1. Berichterstattung durch Herrn Vorstandsvorsitzenden Professor Dr. Wolfgang Seiler
 - 2.2. Unterstützung des geplanten Energiekompetenzzentrums durch den Landkreis Weilheim-Schongau
Entscheidung III/001/2012
3. Bekanntgabe einer dringlichen Anordnung;
Auftragsvergaben Sanierung Amtsgebäude II
Kenntnisnahme 11/001/2012
4. Laufbahnrecht;
Modulare Qualifizierung
Entscheidung 10/001/2012
5. Wünsche und Anträge

Die Ladung ist ordnungsgemäß erfolgt, die Tagesordnung akzeptiert und das Gremium beschlussfähig.

Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende gab die Vorziehung des Tagesordnungspunktes 3 bekannt.

2. Vorstellung des geplanten Energiekompetenzzentrum der Bürgerstiftung Energiewende Oberland;

2.1. Berichterstattung durch Herrn Vorstandsvorsitzenden Professor Dr. Wolfgang Seiler

2.2. Unterstützung des geplanten Energiekompetenzzentrums durch den Landkreis Weilheim-Schongau

Der Vorsitzende erklärte ausführlich die Sachlage. **Herr Prof. Dr. Seiler** Vorsitzender der Energiewende Oberland führte detailliert die künftigen Planungen zum Energiekompetenzzentrum der Energiewende Oberland auf und erläuterte dabei auch die finanziellen Aspekte und die anstehenden Projekte. **Der Vorsitzende** unterstrich nochmals die angestrebte Zahlung von jährlich 10.000 EUR als Anschubfinanzierung für die Dauer von 5 Jahren, die jedoch nicht in das Stiftungskapital fließen soll.

In der anschließenden Diskussion wurde speziell auf die angestrebten Partnerschaften mit großen Firmen wie z.B. EON Bayern, AUDI bei der Durchsetzung der dezentralen Energieversorgung eingegangen. Dabei konnte keine einheitliche Zustimmung zu EON als Partner erzielt werden.

Im Anschluss daran erging nachfolgender Beschluss mit **einer** Gegenstimme:

Die namentliche Aufnahme der Gegenstimme wurde durch **Kreisrat Geisenberger** nachträglich beantragt.

„Der Landkreis Weilheim-Schongau beschliesst, vorbehaltlich gleichlautender Beschlüsse der Landkreise Miesbach und Bad Tölz-Wolfratshausen, das Energiekompetenzzentrum/die Energieagentur Oberland der Bürgerstiftung Energiewende Oberland mit einer sog. "Anschubfinanzierung" zu unterstützen. Zu diesem Zweck

verpflichtet sich der Landkreis Weilheim-Schongau, vorbehaltlich gleichlautender Beschlüsse der Landkreise Miesbach und Bad Tölz-Wolfratshausen, ab 2012, befristet für fünf Jahre, jährlich einen Zuschuss in Höhe von 10.000 € an das Energiekompetenzzentrum/ die Energieagentur Oberland zu leisten.“

3. Bekanntgabe einer dringlichen Anordnung; Auftragsvergaben Sanierung Amtsgebäude II

Der Kreiskämmerer erläuterte ausführlich den Sachverhalt der zur fristgerechten Auftragsvergabe an die Angebotsfirmen führte. Der Kreisausschuss nahm davon zustimmend Kenntnis.

4. Laufbahnrecht; Modulare Qualifizierung

Der Vorsitzende erläuterte kurz den Sachverhalt. **Herr Leis** erklärte die Richtlinien zur Durchführung der modularen Qualifizierung, wobei das Konzept der Bayerischen Verwaltungsschulen favorisiert wurde.

Im Anschluss daran erging **einstimmiger** Beschluss.

„Der Kreisausschuss stimmt den Richtlinien zur modularen Qualifizierung der Beamtinnen und der Beamten des Landkreises Weilheim-Schongau zu.“

5. Wünsche und Anträge

Lagen keine vor.

Dr. Friedrich Zeller
Landrat

Christa Daiser
Schriftführerin